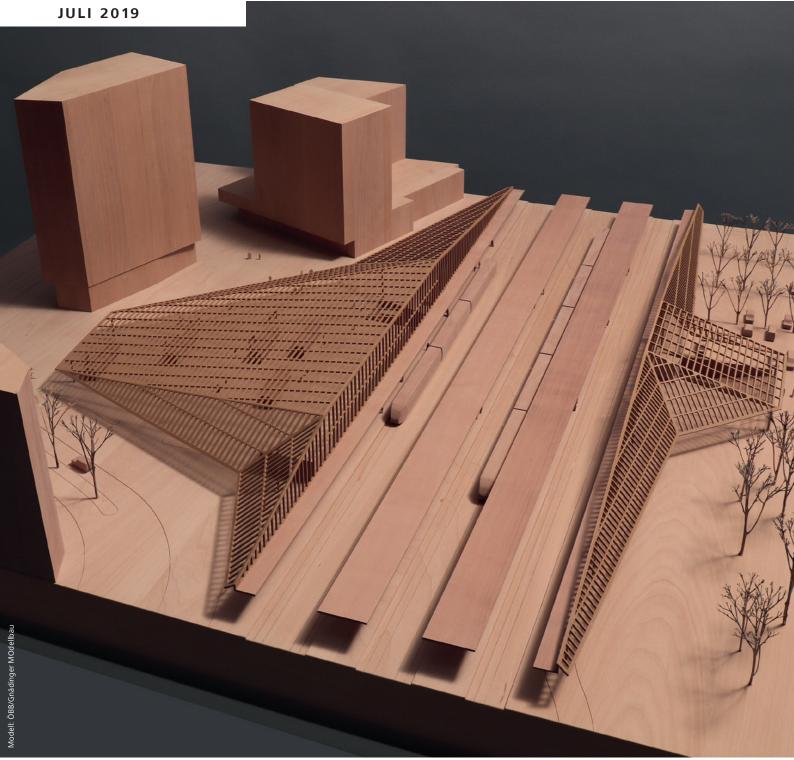


AMTLICHE MITTEILUNG

Umbau **Bahnhof Bregenz**





Ein neuer Bahnhof für Bregenz

Jetzt ist Bregenz am Zug: Nach aufwändigen Vorplanungen haben sich Land Vorarlberg, Landeshauptstadt Bregenz und ÖBB-Infrastruktur AG auf eine Grundsatzvereinbarung für den Neubau des Bregenzer Bahnhofs geeinigt. Ziel ist, den Bahnhof unter laufendem Betrieb komplett neu zu gestalten. Die bestehende Anlage wird zu einem modernen funktionellen Verkehrsknoten umgebaut. Regionale und internationale Verkehrsverbindungen werden in Zukunft noch wirksamer mit dem Stadtverkehr verknüpft. Laufen die kommenden Planungs- und Vergabeprozesse nach Plan, so ist ein Start der Vorarbeiten 2021 möglich.



In Bregenz treffen sich Kultur, Wirtschaft und Verwaltung. Mit dem neuen Bahnhof erhält die Vorarlberger Landeshauptstadt nun eine zukunftsweisende Mobilitätsdrehscheibe. Bregenzer, Pendler und Fernreisende werden die moderne Verkehrsinfrastruktur gleichermaßen schätzen.

Ein attraktives Tor für die Landeshauptstadt

Der neue Bahnhof wird zu einer modernen zukunftsweisenden Mobilitätsdrehscheibe für Bregenz ausgebaut. Als zentrales Eingangstor sind den ÖBB kurze Wege und eine optimale Verknüpfung von Bahn und Bus für ihre Fahrgäste besonders wichtig. Dafür werden in den kommenden Jahren zahlreiche Modernisierungen vorgenommen: Begonnen werden soll mit dem Umbau der bestehenden "Hypo-Unterführung" in einen barrierefreien

und attraktiven Bahnsteigzugang, der während der Hauptbaumaßnahmen als Zugang zu den Bahnanlagen dient. Mit der Neuerrichtung einer hellen Personenunterführung als Ersatz für den in die Jahre gekommenen Steg wird der Zugang zum Bahnhof und seinen Funktionsbereichen zukünftig ebenfalls barrierefrei sein. Neue fahrradtaugliche Liftanlagen und Rolltreppen werden die Fahrgäste komfortabel zu den Bahnsteigen bringen

und eine attraktive Verbindung zum Bodensee ermöglichen. Dort bieten Bahnsteigdächer und moderne Wartekojen ausreichend Schutz bei Wind, Regen und Schnee. Zusätzlich sind Wegeleitsysteme sowie zeitgerechte Informations- und Service-Monitore in allen Kundenbereichen des Bahnhofs vorgesehen. Auch das Bahnhofsgebäude selbst wird neu errichtet und mit Kundenbereichen und WC-Anlagen ausgestattet.

Optimale Verknüpfung aller Verkehrsträger



Der Umbau des Bahnhofs bietet die Möglichkeit, für die Bahnkunden optimale Bedingungen beim Wechsel zu anderen Verkehrsträgern zu schaffen. Der neue Busterminal wird zum Beispiel bis zu 15 Haltebuchten für den Stadt- und Regionalverkehr bieten. Durch die Überdachung und kurze Wegstrecken wird die Verknüpfung zwischen Bus und Bahn noch einfacher und komfortabler zu nutzen sein. Durch neue Bike+Ride-Anlagen

– sowohl stadt- als auch seeseitig am Bahnhof angeordnet – wird das Stellplatzangebot für Radfahrer deutlich ausgeweitet. Auch eine öffentliche Tiefgarage ist geplant.

Die Summe an Maßnahmen gewährleistet, dass der Bahnhof Bregenz zu einer modernen und zukunftsweisenden Mobilitätsdrehscheibe für den Nah- und Fernverkehr wird.

Zusammenarbeit mit starken Partnern

Ein Großprojekt wie der neue Bahnhof Bregenz erfordert die enge Zusammenarbeit von allen Projektpartnern. Gemeinsam mit dem Land Vorarlberg, der Landeshauptstadt Bregenz und den Anrainern werden die ÖBB in den kommenden Monaten die Details zu Gestaltung und Umsetzung des Bauvorhabens abstimmen. Die gemeinsame Projektentwicklung sichert bestmögliche Lösungen für die zukünftigen Nutzer und den städtischen Kontext.

Franz Hammerschmid (ÖBB), Bürgermeister Markus Linhart, Architekt Much Untertrifaller und Gerhard Schnitzer (Land Vorarlberg) (v.l.) bei der Präsentation des neuen Bahnhofs Bregenz.

Das Projekt im Überblick

- + Neuerrichtung des Bahnhofsgebäudes
- + Neuerrichtung des Vorplatzes mit erweiterten Bushalteflächen samt Überdachung
- + Modernisierung aller Bahnsteige und Bahnsteigdächer
- + Helles, freundliches und modernes Ambiente sowie kurze Wege zu den Anschlüssen
- + Neuerrichtung einer Fußgängerunterführung anstelle des Steges
- + Barrierefreie Umgestaltung der "Hypo"-Unterführung
- + Liftanlagen für eine barrierefreie Erschließung
- + Rolltreppen
- + Bike+Ride-Anlagen stadt- und seeseits des Bahnhofs
- + Ausstattung mit neuester Informationsinfrastruktur
- + Umbau während des laufenden Bahnbetriebes, um den Fahrgästen auch während der Bauphase einen bestmöglichen Service zu bieten

Zahlen Daten Fakten

Baustart: voraussichtlich 2021

Projektpartner: ÖBB-Infrastruktur AG, Land Vorarlberg, Landeshauptstadt Bregenz



ÖBB-Infrastruktur AG

Für Fragen zum Projekt stehen wir gerne zur Verfügung.

Geschäftsbereich Projekte Neu-/ Ausbau

Projektleitung Tirol/Vorarlberg Industriestraße 1, 6134 Vomp +43 512 93000 8621 501

Geschäftsbereich Marktmanagement und Kommunikation

Team Projektinformation Praterstern 4, 1020 Wien projektinformation@oebb.at infrastruktur.oebb.at

Impressum

ÖBB-Werbung GmbH im Auftrag der ÖBB-Infrastruktur AG

Produktionsnummer: 117019-1106

Medieninhaber/Redaktion: ÖBB-Infrastruktur AG, Praterstern 3, 1020 Wien

Modelle: Gnädinger MOdellbau

Fotos: Bregenz Tourismus/Christiane Setz, ÖBB/Gasser-Mair

Grafik: ÖBB-Werbung GmbH

Hersteller: Paul Gerin GmbH & CoKG, 2120 Wolkersdorf